Schlossmarkt lockt nach Gifhorn

59 Aussteller präsentieren im Gifhorner Schloss ihr Kunsthandwerk

GIFHORN. Der Landkreis Gifhorn veranstaltet am Samstag, 28. November, und am Sonntag, 29. November, wieder den „Schlossmarkt zum Advent". Im historischen Ambiente des Gifhorner Schlosses präsentieren an dem ersten Adventswochenende insgesamt 59 Ausstellerinnen und Aussteller ihre handgefertigten Produkte sowie kreative Geschenkideen. Der Eintritt zu der zweitägigen Veranstaltung ist für alle Besucherinnen und Besucher frei. Die Organisatoren erwarten zahlreiche Gäste.

An den zahlreichen Ständen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot aus dem Bereich Kunsthandwerk. Die Auswahl reicht von Keramik, Schmuck und Holzarbeiten über Textilien, Floristik und Dekoration bis hin zu Naturkosmetik und liebevoll gestalteten Einzelstücken.

Auch das kulinarische Angebot auf dem Markt ist umfangreich. Neben Klassikern wie Kartoffelpuffern und Bratwurst gibt es für die Gäste süße Leckereien, selbst gebackene Kuchen sowie Glühwein und Punsch. Ein besonderer Anlaufpunkt ist zudem der Rittersaal des Schlosses. In den geöffneten Räumlichkeiten laden die Landfrauen die Besucherinnen und Besucher zu Kaffee und Kuchen ein.

Für die jüngsten Gäste bietet das Historische Museum Schloss Gifhorn ein eigens zusammengestelltes Kinderprogramm an. Dazu gehören Angebote wie Kinderschminken, Vorführungen in einem Puppentheater sowie die Auftritte einer Märchenerzählerin. Für die musikalische Begleitung des Marktes sorgt Erhard Macke. Er hat das Musikprogramm für beide Veranstaltungstage erstellt.

Ein zentraler Bestandteil des Schlossmarktes ist der gute Zweck. Alle Ausstellenden und Beteiligten unterstützen mit ihrer Teilnahme den Verein „Helfen vor Ort". Laut Landrat Philipp Raulfs komme der Erlös traditionell der Weihnachtsaktion des Vereins zugute. Das mache den Markt zu etwas ganz Besonderem. Die Veranstaltung stehe für gelebte Solidarität und trage dazu bei, Menschen in der Region eine Freude zu bereiten, bei denen Unterstützung gebraucht werde, teilt der Landrat mit.

Der Markt im Gifhorner Schloss öffnet am Samstag, 28. November, von 12 bis 20 Uhr. Am Sonntag, 29. November, läuft die Veranstaltung von 11 bis 18 Uhr.



Schlossmarkt zum Advent: An den zahlreichen Ständen erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot aus dem Bereich Kunsthandwerk. Foto: Sebastian Preuß

Anzeige

Goldpreis: Zwischen Rekord und Realität

Gold nimmt wieder Fahrt auf – und eine oft übersehene Gruppe könnte besonders profitieren

Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig: auch bekannt aus FOCUS MONEY

November 2026

Aktueller Goldkurs: 4.134,50 USD/Feinunze

Braunschweig. Gold sorgt wieder für positive Schlagzeilen. Nach wechselhaften Wochen zeigt das Edelmetall erneut Stärke und bewegt sich weiterhin auf einem historisch bemerkenswerten Preisniveau. Doch während die Finanzwelt über die Entwicklung diskutiert, rückt eine interessante Frage in den Mittelpunkt: **Wer profitiert eigentlich von den hohen Goldpreisen, ohne jemals bewusst in Gold investiert zu haben?**

Die Antwort dürfte manchen überraschen. Denn die attraktive Marktlage eröffnet nicht nur professionellen Anlegern Möglichkeiten, sondern auch zahlreichen Privatpersonen. Gerade für Menschen, die einen Verkauf bereits in Betracht gezogen haben, kann die jüngste Goldstärke einen willkommenen Anlass bieten.



Der stille Gewinner der Goldentwicklung

Wenn Gold steigt, denken viele zuerst an Banken, Investoren und internationale Finanzmärkte. Dabei gibt es eine weitere Gruppe, für die diese Entwicklung besonders interessant ist: Menschen, die gar nicht bewusst in Gold investiert haben.

Auch sie können beim Verkauf von den hohen Preisen profitieren. Was an den Märkten für Schlagzeilen sorgt, kann damit mitten in Braunschweig zu einem ganz persönlichen finanziellen Vorteil werden.

Das Besondere: Man muss kein Anleger sein, um die derzeit attraktiven Verkaufsbedingungen nutzen zu können.

Was Experten an der aktuellen Entwicklung bemerkenswert finden

Aus Sicht des Edelmetallhandels ist vor allem das weiterhin hohe Preisniveau interessant. Die jüngste Aufwärtsbewegung unterstreicht, dass Gold auch nach wechselhaften Marktphasen stark gefragt bleibt.

Für Verkaufsinteressierte bedeutet das: Wer ohnehin Edelmetalle abgeben möchte, trifft derzeit auf ein attraktives Marktumfeld. Dabei kommt es weniger darauf an, jede einzelne Kursbewegung zu verfolgen, sondern auf einen fachkundig abgewickelten Verkauf.

Ein hoher Goldpreis schafft die Gelegenheit – ein erfahrener Fachbetrieb macht daraus einen konkreten Verkauf.

Deutsche Fachkompetenz in der Innenstadt von Braunschweig

Mit der **Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig** steht Braunschweigern ein bundesweit vertretener **deutscher Fachbetrieb für den Edelmetallankauf** zur Verfügung.

Am „Damm 38" in Brauschweig verbindet die **Niedersächsische Goldbörse** persönliche Beratung mit moderner **Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF)**. Mitgebrachte Edelmetalle werden kostenlos, präzise und zerstörungsfrei untersucht. Anschließend erhalten Kunden ein transparentes Ankaufsangebot.

Ein wichtiges Qualitätsmerkmal ist die enge Zusammenarbeit mit **Heimerle + Meule**, Deutschlands ältester Gold- und Silberscheideanstalt. Seit 1845 steht das Unternehmen für deutsche Edelmetallkompetenz.

Auch aus Berichterstattungen in **FOCUS-MONEY, FOCUS Online und verschiedenen Print-Beiträgen** ist die **Niedersächsische Goldbörse Braunschweig** bekannt.



Eine Gelegenheit, die sich unmittelbar auszahlen kann

Wer Goldschmuck, Münzen, Zahngold oder andere Edelmetalle verkaufen möchte, kann in der **Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig** ohne vorherige Terminvereinbarung besuchen.

Nach der fachkundigen Bewertung erhalten Kunden ein konkretes Angebot. Bei Annahme erfolgt die **Auszahlung sofort in bar oder per Echtzeitüberweisung**.

Fazit: Die Goldstärke persönlich nutzen

Die erneute Aufwärtsbewegung macht den Edelmetallverkauf für viele Menschen interessant. Dabei müssen es nicht immer professionelle Anleger sein, die von der Entwicklung profitieren. Denn von hohen Goldpreisen können auch diejenigen profitieren, die sich bisher nie als Goldanleger betrachtet haben.

Niedersächsische GOLD BÖRSE BRAUNSCHWEIG

NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG
Damm 38
38100 Braunschweig
TEL: 0531/12184200
braunschweig@goldboerse.gmbh
www.goldboerse-braunschweig.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr
(bis Ende November samstags geschlossen)

GESCHÄFTSFÜHRER:
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUFT

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.

31558701_002426



31508101_002426